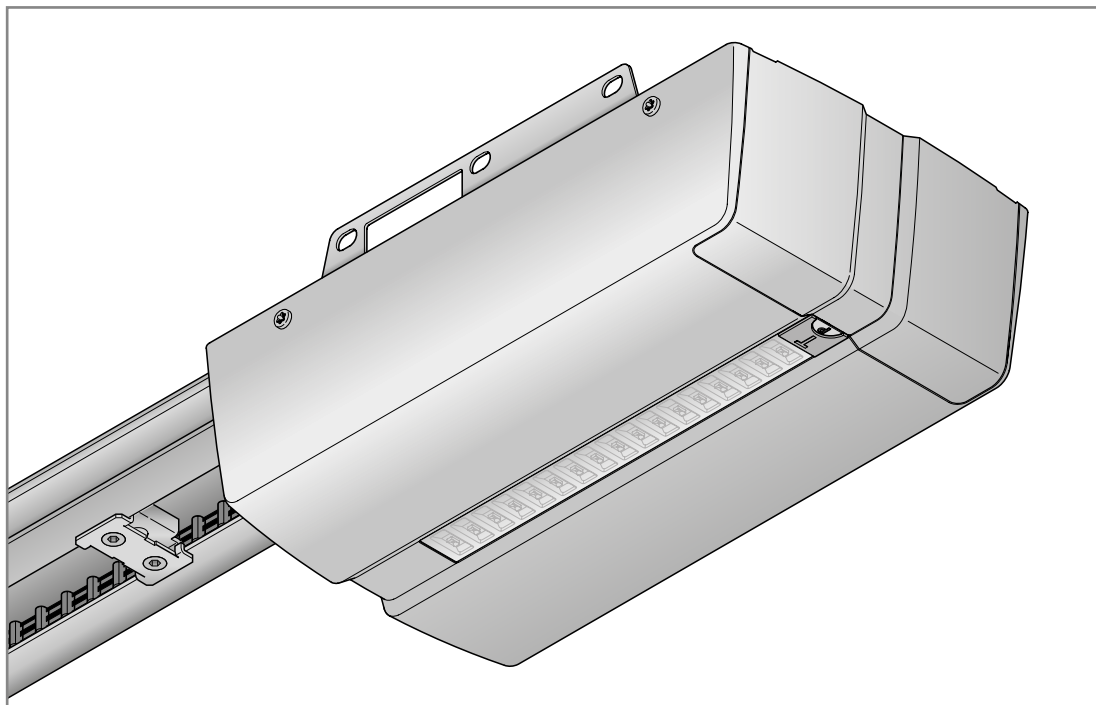




DE

Sonderprogrammierung Garagentor-Antrieb

1 Sonderprogrammierung

Neben den verschiedenen Funktionen und den jeweiligen Parametern können Sie am Garagentor-Antrieb Sonderprogrammierungen vornehmen.

Die Sonderprogrammierungen können nur erfolgen, wenn

- der Antrieb ruht.
- kein Funk eingelernt wird.

VORSICHT

Verletzungsgefahr durch unsachgemäße Einstellung!

Sonderprogrammierung mit der die Werkseinstellung verändert wird, darf nur durch Sachkundige vorgenommen werden. Veränderungen durch nicht sachkundige Personen können erhebliche Gefahren für Leib und Leben verursachen.

► Wenden Sie sich ggf. an Ihren Fachhändler.

1.1 Kraftbegrenzung

Die Kraftbegrenzung in Richtung Tor-AUF ist eine Schutzfunktion, die verhindern soll, dass Personen mit dem Tor mitfahren können. Die Funktion muss entsprechend den landesspezifischen Bestimmungen so eingestellt werden, dass das Tor bei einer zusätzlichen Gewichtsbelastung stoppt und entlastet.

Die Kraftbegrenzung in Richtung Tor-ZU dient der Sicherheit und dem Schutz für Personen und Hindernisse. Wenn die Kraftbegrenzung anspricht, stoppt das Tor fährt zurück in die Torendlage AUF.

Während der Lernfahrten wird der Antrieb auf das Tor abgestimmt. Dabei wird u. a. die benötigte Kraft für die Auf- und Zufahrt automatisch gelernt.

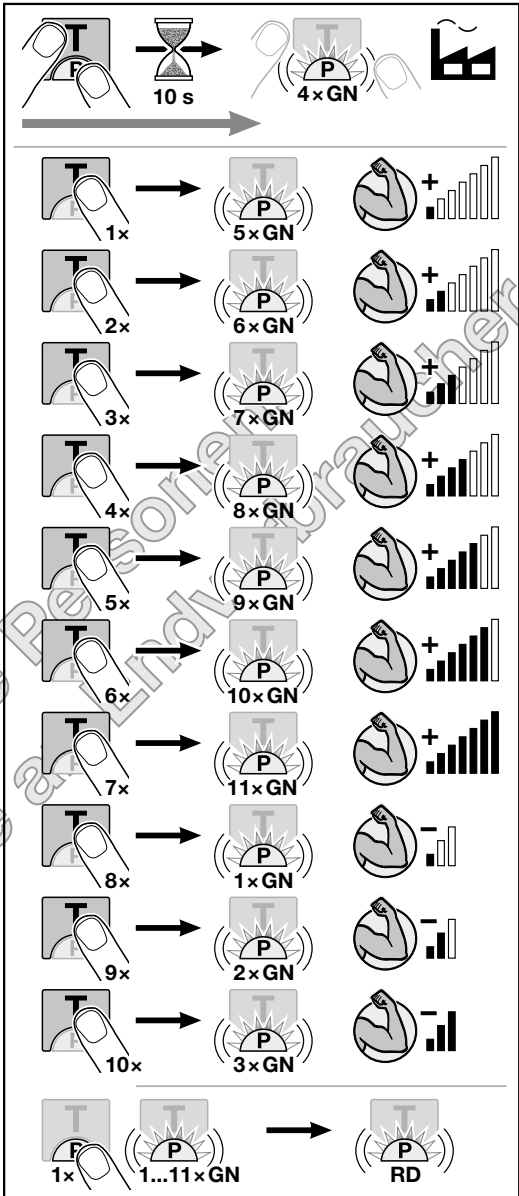
Aufgrund besonderer Einbausituationen kann es vorkommen, dass die zuvor gelernte Kraft nicht ausreichend hoch ist, was zu ungewollten Reversiervorgängen führen kann. Diese Kraft können Sie durch die Sonderprogrammierung empfindlicher oder unempfindlicher einstellen.

VORSICHT

Verletzungsgefahr durch zu hohe Kraftsteigerung

Bei einer zu hoch eingestellten Kraft ist die Kraftbegrenzung unempfindlicher und das Tor stoppt beim Schließen nicht rechtzeitig. Dies Verhalten kann Personen verletzen oder zu Beschädigungen führen.

- Stellen Sie keinen zu hohe Kraft ein.
- Prüfen Sie die eingestellte Kraft mit einer geeigneten Kraftmesseinrichtung auf zulässige Werte im Geltungsbereich der EN 12453 und EN 12445 oder den entsprechenden nationalen Vorschriften.



Um die Kraftbegrenzung zu ändern:

1. Drücken Sie die P-Taste, unmittelbar danach die T-Taste und halten Sie beide gedrückt.
2. Wenn die LED 4 x grün blinkt, lassen Sie die T-Taste und die P-Taste los (Werkseinstellung).
3. Stellen Sie mit der T-Taste die Kraft ein.

T-Taste	LED blinkt	Kraft
nicht drücken	4 x grün	Kraft nach Lernfahrt
1 x drücken	5 x grün	Unempfindlicher (Kraftzunahme)

2 × drücken	6 × grün	Unempfindlicher (Kraftzunahme)
3 × drücken	7 × grün	Unempfindlicher (Kraftzunahme)
4 × drücken	8 × grün	Unempfindlicher (Kraftzunahme)
5 × drücken	9 × grün	Unempfindlicher (Kraftzunahme)
6 × drücken	10 × grün	Unempfindlicher (Kraftzunahme)
7 × drücken	11 × grün	Unempfindlicher (Kraftzunahme)
8 × drücken	1 × grün	Empfindlicher (Kraftabnahme)
9 × drücken	2 × grün	Empfindlicher (Kraftabnahme)
10 × drücken	3 × grün	Empfindlicher (Kraftabnahme)

Um die gewählte Kraft zu speichern

- Drücken Sie die **P**-Taste.
Zur Bestätigung blinkt die LED einmalig grün entsprechend der Krafteinstellung.
Der Antrieb wechselt wieder in den vorherigen Zustand. Die LED blinkt rot.

Timeout:

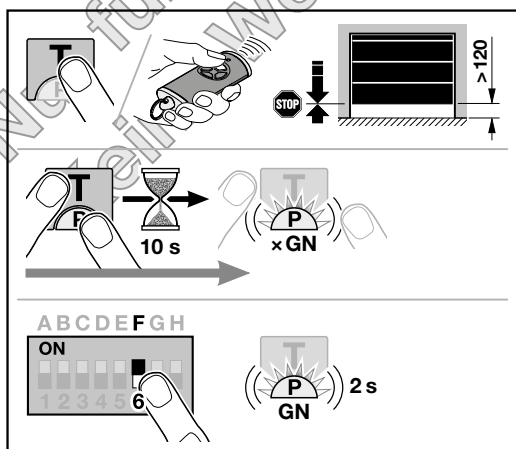
Wenn Sie die **P**-Taste innerhalb von 60 Sekunden nicht drücken, dann bleibt die Kraft in der Werkseinstellung.

Der Antrieb wechselt wieder in den vorherigen Zustand. Die LED blinkt rot.

1.2 Position Lüften ändern

Die Position Lüften ist abhängig vom Tortyp und werkseitig voreingestellt.

Durch die Sonderprogrammierung kann die Position Lüften ohne zusätzliche Sicherheitseinrichtung geändert werden.



Um die Position Lüften zu ändern:

- Fahren Sie das Tor mit der **T**-Taste, über den eingelernten Funkcode Impuls oder ein externes Bedienelement mit Impulsfunktion in die gewünschte Position (Bereich 35–300 mm vor der Torendlage ZU).
- Drücken Sie die **P**-Taste, unmittelbar danach die **T**-Taste und halten Sie beide gedrückt.
- Wenn die LED entsprechend dem eingestellten Wert der Kraftbegrenzung grün blinkt, lassen Sie die **T**-Taste und die **P**-Taste los.
- Stellen Sie DIL-Schalter **F** auf **ON**. Die LED blinkt 2 Sekunden grün.

Die geänderte Position ist gespeichert.

Wenn die gewählte Position außerhalb des zulässigen Bereichs ist, erscheint eine Fehlermeldung (LED blinkt 1 × rot). Automatisch wird die Position der Werkseinstellung eingestellt oder die zuletzt gültige Position bleibt bestehen.

ProMatic 4

HÖRMANN KG Verkaufsgesellschaft
Upheider Weg 94-98
33803 Steinhagen
Deutschland



TR12A132-B RE/10.2020